

# Leise und inniglich mahnet der Heiland

Originaltitel: Softly and Tenderly, nach Markus 10,49

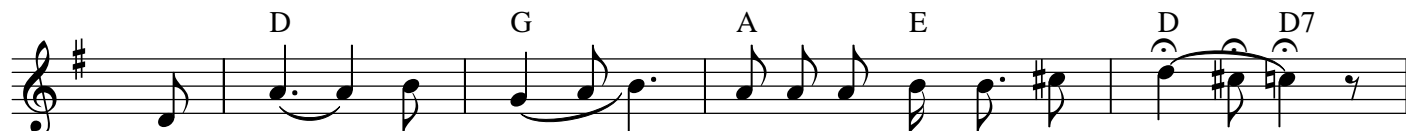
in englisch von Will L. Thompson 1880  
neu aufgeschrieben von Chr. Hähle 2016



1. Lei-se und in-nig-lich mah-net der Hei-land, ruft die Ver-lor-nen zum Heil,



steht vor der Tü-re des Her-zens und war-tet. Öff-ne ihm, er ist dein Teil.



Refrain: Komm heim, komm heim, See-le, ver-nimm es, komm heim!



Horch, wie der Hei-land dich fle-hent-lich ru-fet. Gib ihm dein Herz und komm heim!

2. Hörst du den Heiland nicht inniglich flehen, flehen um dich und um mich?  
Warum noch zögern, die Gnade verschmähen, Gnade für dich und für mich?
3. Flüchtig sind hier unsre Stunden und Tage, bald ist die Arbeit getan.  
Sieh, wie im Westen die Schatten sich mehren! Bald bricht die Ewigkeit an.
4. O welche Wunder der göttlichen Liebe, die uns in Jesu erscheint!  
Kennst du den herrlichen Retter der Seelen? Ist er dein Heiland und Freund?

*(zum gesegneten Gebrauch geschrieben, kopieren erlaubt - außer für  
kommerzielle Verwendung; Rechte beim Autoren - haehlke@web.de)*